

Sinnhaftigkeit von Religionsunterricht in der Schule (aus: Katholischer Religionsunterricht)

Beitrag von „O. Meier“ vom 11. Mai 2019 18:00

Zitat von MeadowSleeper

Es ging hier um die Frage nach einem konfessionellen RU oder um Religionswissenschaften, nicht um die Religion allgemein.

Da wüsste ich geren mal, wo da die Trennungslinie verläuft. Wie will man die Sinnhaftigkeit von Religionsunterricht diskutieren, ohne dabei zu betrachten, was es ist, das da unterrichtet werden soll?

Die Frage "[entweder] konfessioneller Religionsunterricht oder Religionswissenschaften" halte ich für genau so absurd, wie "[entweder] Religionsunterricht oder Philosophie". Wissenschaftlich begründete Fächer erhalten ihren Anspruch auf einen Platz in der Schule doch nicht als Ersatz für Religionsunterricht. Dass solche Fächer in der Schule unterrichtet werden, sollte doch darin begründet sein, dass sie etwas zu vermitteln haben. Sie darauf zu reduzieren, dass man die Erkenntnisse nur gewinnen darf, wenn man nicht am Religionsunterricht teilnimmt, ist doch eine Beleidigung dieser wissenschaftliche Disziplinen.

Genau so gut könnte man die Frage "Religion oder Biologie" stellen.